



Detailansicht des Registereintrags

Dr Ralf Sonntag

Stand vom 05.06.2025 15:09:26 bis 19.10.2025 16:06:16

Natürliche Person

Registernummer:	R007377
Ersteintrag:	18.05.2025
Letzte Änderung:	05.06.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	05.06.2025
Tätigkeitskategorie:	Beratungsunternehmen, selbständige Beraterin oder selbständiger Berater

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,00

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (4):

Fischerei/Aquakultur; Artenschutz/Biodiversität; Klimaschutz; Tierschutz

Die Interessenvertretung wird ausschließlich im Auftrag Dritter selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Interessensvertretung beinhaltet u.a. auch den Dialog mit politischen Entscheidungsträgern auf Bundesebene, um entsprechende rechtliche Rahmenbedingungen in Deutschland bzw. Regierungspositionen bei internationalen Konventionen (u.a. dem Washingtoner Artenschutzübereinkommen CITES, der Konvention zum Schutz des Südpolarmeeres, CCAMLR, der Internationalen Walfangkommission, IWC, oder der Internationalen Kommission für die Erhaltung der Thunfischbestände im Atlantik, ICCAT) anzuregen. Dies erfolgt über schriftliche Eingaben – wie beispielsweise Stellungnahmen, Gutachten, Berichte oder Schreiben (teils gemeinsam mit anderen Organisationen) – oder Gespräche mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages (inklusive ihrer Mitarbeiter*innen) sowie Vertretern von Bundesministerien (v.a. BMUV und BMEL), hier jeweils auf politischer und Fachebene.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Schutz von verschiedenen Hai und Rochenarten

Beschreibung:

Bei der Tagung von CITES sollen weitere Arten unter stärkeren Schutzgestellt werden

Betroffenes geltendes Recht:

BArtSchV 2005 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Artenschutz/Biodiversität [alle RV hierzu]; Fischerei/Aquakultur [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (2)

1. Auftrag

Dialog mit politischen Entscheidungsträgern auf Bundesebene, um entsprechende Unterstützung in Deutschland bzw. Regierungspositionen bei der internationalen Konventionen zum Schutz des Südpolarmeeres (CCAMLR) anzuregen. Dies erfolgt über schriftliche Eingaben – wie beispielsweise Stellungnahmen, Gutachten, Berichte oder Schreiben (teils gemeinsam mit anderen Organisationen) – oder Gespräche mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages (inklusive ihrer Mitarbeiter*innen) sowie Vertretern von Bundesministerien (v.a. BMUV und BMEL), hier jeweils auf politischer und Fachebene.

Interessenbereiche: Artenschutz/Biodiversität, Fischerei/Aquakultur, Klimaschutz

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (2):

1. Deutsche Umwelthilfe e.V.

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/24 bis 12/24:

0 Euro

2. Stiftung World Future Council

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/24 bis 12/24:

0 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen:

Der Auftrag zur Interessenvertretung wird selbst ausgeführt

2. Auftrag

Dialog mit politischen Entscheidungsträgern auf Bundesebene, um entsprechende rechtliche Rahmenbedingungen in Deutschland bzw. Regierungspositionen bei internationalen Konventionen (u.a. dem Washingtoner Artenschutzübereinkommen CITES, der Internationalen Walfangkommission, IWC, oder der Internationalen Kommission für die Erhaltung der Thunfischbestände im Atlantik, ICCAT) anzuregen. Dies erfolgt über schriftliche Eingaben – wie beispielsweise Stellungnahmen, Gutachten, Berichte oder Schreiben (teils gemeinsam mit anderen Organisationen) – oder Gespräche mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages (inklusive ihrer Mitarbeiter*innen) sowie Vertretern von Bundesministerien (v.a. BMUV und BMEL), hier jeweils auf politischer und Fachebene. Teilweise werden auch entsprechende Informationsveranstaltungen organisiert, zu denen auch Mitglieder des Deutschen Bundestages und Mitarbeitende der verantwortlichen Bundesministerien eingeladen werden.

Interessenbereiche: Artenschutz/Biodiversität, Fischerei/Aquakultur, Klimaschutz, Tierschutz

Konkrete Regelungsvorhaben: Dieser Auftrag bezieht sich auf kein konkretes Regelungsvorhaben

Auftraggeber/-innen (1):

1. Pro Wildlife e.V.

Erhaltene Finanzmittel im letzten abgelaufenen Geschäftsjahr 01/24 bis 12/24:

0 Euro

Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen:

Der Auftrag zur Interessenvertretung wird selbst ausgeführt

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

0 Euro